

Befehl	Bemerkung	Beispiel	Zyklen
ABA	Addiert A mit B	ABA ; A=A+B	2
ABX	Addiert X mit B (Adressrechnung) B als vorzeichenlose Zahl	ABX ; X=X+B	3
ABY	Addiert Y mit B (Adressrechnung) B als vorzeichenlose Zahl	ABY ; Y=X+B	4
ADCA	Addition mit Übertrag	ADCA \$21 ; A=A+\$21+C	2-5
ADCB	Addition mit Übertrag	ADCB \$21 ; B=B+\$21+C	2-5
ADDA	Addiere zu A	ADDA \$21 ; Addiert zu A was in \$21 steht: A=A+\$21	2-5
ADDB	Addiere zu B	ADDB \$21 ; Addiert zu B was in \$21 steht: B=B+\$21	2-5
ADDD	Addiere zu D	ADDD \$21 ; Addiert zu D was in \$21 steht: D=D+\$21	4-7
ANDA	UND-Verknüpfung mit A Anwendung: Löschen einzelner Bits	ANDA #\$0F ; Löschen der 4 höherwertigen Bits von Akku A ANDA #%11101111 ; Rücksetzen des 5. Bits	2-5
ANDB	UND-Verknüpfung mit B Anwendung: Löschen einzelner Bits	ANDB #\$0F ; Löschen der 4 höherwertigen Bits von Akku B ANDB #%11101111 ; Rücksetzen des 5. Bits	2-5
ASL $\square$ für A,B,D	Arithm. Links schieben, wie LSL		adr: 6-7 A,B: 2 D:3
ASR $\square$ ASR adr. für A,B,D	Arithmetisch nach Rechts schieben, VZ nachschieben, LSB in C-Flag Entspricht Div mit 2	; Akku A vorher: #%10101010 LSRA ; Akku A danach: #%11010101 C-Flag = 0	adr: 6-7 A,B: 2 D:3
BCC dest.	Springe zu dest, wenn C-Flag =0	BCC MARKE ; Springt nach Marke wenn Carry-Flag=0	3
BCLR	wie BSET nur löschen anst.v. Setzen		6-8
BCS dest.	Springe zu dest, wenn C-Flag =1	BCS MARKE ; Springt nach Marke wenn Carry-Flag=1	3
BEQ dest.	Springe zu dest, wenn Z-Flag =1 Entspr: wenn gleich 0, springe zu..	BQE MARKE ; Springt nach Marke wenn Zero-Flag=1	3
BGE dest.	Springe zu dest, wenn OP1 >= OP2 (signed)		3
BGT dest.	Springe zu dest, wenn OP1 > OP2 (signed)		3
BHI dest.	Springe zu dest, wenn Op1 > Op2 Natürlich (unsigned)	LDAA #\$F8 ; Lade Akku A mit hex F8 CMPA #\$12 ; Vergleiche Akku A (hex F8) mit hex 12 BHI true ; Springe zu „Funktion“ true wenn wahr (Op1 > Op2) BHS false ; Springe zu „Funktion“ false w. falsch (Op1 <= Op2)	3
BHS dest.	Springe zu dest, wenn Op1 >= Op2 Natürlich (unsigned)	Siehe BHI	3
BITA	Test von Akku A auf 0, bzw VZ. Ohne A zu verändern	BITA \$21 ; A und \$21 Flags neu setzen, A bleibt unverändert	2-5
BITB	Wie BITA nur mit Akku B		2-5
BLE dest.	Springe zu dest, wenn OP1 <= OP2 (signed)		3
BLO dest.	Springe zu dest, wenn Op1 < Op2 Natürlich (unsigned)		3
BLS dest.	Springe zu dest, wenn Op1 <= Op2 Natürlich (unsigned)		3
BLT dest.	Springe zu dest, wenn OP1 < OP2 (signed)		3
BMI dest	Springe zu dest, wenn Operand negativ, N=1		3
BNE dest.	Springe zu dest, wenn Z-Flag =0 Entspr: wenn ungleich 0, springe zu	BNE MARKE ; Springt nach Marke wenn Zero-Flag=0	3
BPL dest	Springe zu dest, wenn Operand positiv, N=0		3
BRA	Sprung (Relativ um X Befehle) X $\in$ [-128,...,127] bei 68HC11	BRA 3 – (3 Befehle nach vorn)   BRA MRKE – springe zu Marke	3
BRN	Branch Never, macht nichts		3
BSET	Setzen von Bits in Speicherworten. 1. OP: adr. 2. OP:Maske (ohne #)	BSET \$21 1	6-8
BSR dest.	Sprung (Relativ) Ass. übern. Berechn.		6-8

BVC dest.	Springe zu dest, wenn V-Flag =0		3
BVS dest.	Springe zu dest, wenn V-Flag =1		3
CBA	Wie CMPA, A wird mit B verglichen		2
CLC	Clear Carry Flag, C-Flag auf 0		2
CLI	Clear Interrupt Flag, I-Flag auf 0		2
CLR	Clear Akkumulator: A und B wird mit 0 beschrieben	CLR \$FF – Adresse \$FF wird auf 0 gesetzt	6-7
CLRA	Clear Akkumulator A: A wird mit 0 beschrieben, Schneller als LDAA #0		2
CLRB	Clear Akkumulator B: B wird mit 0 beschrieben, Schneller als LDAB #0		2
CLV	Clear overflow Flag,V-Flag auf 0		2
CMPA adr	Reg. Inhalt verglichen mit Speicher- Inhalt, oder Konstante. Flags: ZFlag=1, w. Beide Operanden gleich N-Flag=1,w. (Reg.)< Operand (konegativ und kein Überlauf) C-Flag=1, w. (Reg.)<OP. (nat. Zahl) V-Flag=1,w. Arithm. Überlauf		2-5
CMPB adr	Wie CMPA		2-5
COM	Wie COMA nur mit beliebiger Adr.		6-7
COMA	invertieren von Akku A; 1er-Kompl.	COMA ; A= $\bar{A}$	2
COMB	Wie COMA nur mit Akku B		2
CP $\square$ adr. f. D,X,Y	Wie CMPA		D,Y: 5-7 X: 4-7
DAA	Dezimalkorrektur von Akku A Für BCD-Arithmetik, C-Flag Übertrag	1. Zahl: Adr. \$31-\$32   2. Zahl: Adr. \$33-\$34   Erg: Adr. \$35-\$36 LDAA \$32 niederwertige 2 Ziffern ADDA \$34 binär addieren DAA BCD-Justage STAA \$36 LDAA \$31 höherwertige 2 Ziffern ADCA \$34 binär addieren mit Carry! DAA BCD-Justage STAA \$35	2
DC.B	Define Constant Byte Reservierung v. Speicherplatz u. Belegung m. Byte-Werten	TAB DC.B \$0D,\$0A,\$03 TEXT DC.B "Text\n\r"	
DC.L	Wie DC.B und DC.W Nur mit Typ Long-Word	XTAB DC.L \$FF30FF30,\$F000FF30	
DC.W	Define Constant Word Reservierung v. Speicherplatz u. Belegung m. Word-Werten	ATAB DC.W \$FF30,\$F000	
DEC	Dekrementieren eines Werts	DEC \$21 ; \$21=\$21-1	6-7
DECA	dekrementieren von A	DECA ; A=A-1	2
DECB	Wie DECB		2
DES	dekrementieren von S (kein Flag)	DES ; S=S-1	3
DEX	X-- (nur Z-Flag beeinflusst)	DEX ; X=X-1	3
DEY	Wie DEX		4-7
DS.B	Reservieren von angegebener Anzahl an Speicher-Bytes Ohne Vorbelegen	PUFFER DS.B 100	
DS.L	Reservieren von angegebener Anzahl an Speicher-Longwords Ohne Vorbelegen	PUFFER DS.L 100	

DS.W	Reservieren von angegebener Anzahl an Speicher-Words Ohne Vorbelegen	PUFFER DS.W 100	
END	Quellcode zu ende (optional)		
EORA	Exklusiv-oder-Verknüpfung mit A Anwendung: Invertieren von Bits	EORA #%11110000 ; Invert. der 4 höherwertigen Bits von A	2-5
EORB	Wie EORA nur mit Akku B		2-5
EQU	Entspricht #define in C	ETX EQU 3	
FDB	Form Double Byte	Äquivalent mit DC.W	
FDIV	VZ. lose Division, Quot. Echter Bruch Für D>X: X=D/X Rest in D	FDIV; \$1000 : \$2000 = \$.8000 R \$0000	41
IDIV	VZ. lose Division, ganzzahliger Anteil Für D>X: X=D/X Rest in D	IDIV ; \$8421 : \$0004=\$2108 R \$0001	41
INC	increment	INC \$21 ; \$21=\$21+1;	6-7
INCA	increment A (A++)	INCA ; A=A+1	2
INCB	increment B (B++)	INCB ; B=B+1	2
INCLUDE	Einfügen einer Quelldatei an Entsprechender Stelle	INCLUDE <HC11.h> INCLUDE "definitionen.a"	
INS	increment S (S++) (kein Flag)	INCS ; S=S+1	3
INX	increment X (nur Z-Flag beeinflusst)	INX ;X=X+1	3
INY	increment Y (nur Z-Flag beeinflusst)	INY ;Y=Y+1	4-7
JMP	Sprung (Absolut)	JMP MARKE – Sprunge nach Marke	3-4
JSR adr.	Springt zu Unterprogramm, welches mit RTS beendet werden muss	JSR uProg ; Springt zu uProg ... ; evtl. weiterer Code uProg ... ; Unterprogramm RTS ; Springt wieder zurück	5-7
LDAA	Lade Akku A (8bit)	LDAA #20 – Lade Akku A mit dem Wert 20	2-5
LDAB	Lade Akku B (8bit)	LDAB #20 – Lade Akku B mit dem Wert 20	2-5
LDD	Lade Akku D (16bit)	LDD #20 – Lade Akku D mit dem Wert 20 – D ist A und B zus.	3-6
LDS	Lade Register S (16bit)	LDY #20 – Lade Register S mit dem Wert 20 – S = Stackpointer	3-6
LDX	Lade Register X (16bit)	LDX #20 – Lade Register X mit dem Wert 20	3-6
LDY	Lade Register Y (16bit)	LDY #20 – Lade Register Y mit dem Wert 20	4-6
LIST	Fortsetzen des Listings nach einem vorher platzierten NOLIST-Befehl.		
LSL □	Nach Links schieben,   f. A,B,D	; Akku A vorher: #%01010101	A,B:2 D: 3
LSL adr.	0 nachschieben, MSB in C-Flag	LSLA ; Akku A danach: #%10101010 C-Flag = 0	adr. 6-7
LSR □	Nach Rechts schieben,   f. A,B,D	; Akku A vorher: #%01010101	A,B:2 D: 3
LSR adr.	0 nachschieben, LSB in C-Flag	LSRA ; Akku A danach: #%00101010 C-Flag = 1	adr. 6-7
MUL	VZ. lose Multiplikation D=A*B Z-Flag 1 wenn Erg.=0 sonst 1 C-Flag = Bit 7 von B		10
NEG □	Negieren; 2er-Komplement	NEGA ;A negieren   NEGB; B negieren   NEG \$21 ;\$21 negieren	A,B: 2 adr.: 6-7
NOLIST	Unterdrücken der Erzeugung eines Programmlistings bis zum nächsten LIST-Befehl.		
NOP	No operation, macht nichts		
ORAA	ODER-Verknüpfung mit A Anwendung: Setzen einzelner Bits	ORAA #\$F0 ; Setzen der 4 höherwertigen Bits von Akku A ORAA #%00010000 ; Setzen des 5. Bits	2-5
ORAB	Wie ORAA nur mit Akku B		2-5
ORG	Legt Adresse fest, ab der nachfolgende Code in Speicher Abgelegt wird.	ORG \$8000 – Programm beginnt ab Speicherzelle \$8000	
PHS □	Schreibt Register auf Sack   f. A,B,X,Y		A,B: 3 X:4   Y:5
PUL □	Schreibt Stack in Register   f. A,B,X,Y		A,B: 4 X:5   Y:6

ROL	Nach Links rotieren:   f. A,B C-Flag → LSB, MSB → C-Flag		A,B: 2 adr.: 6-7
ROR	Nach Rechts rotieren:   f. A,B C-Flag → MSB, LSB → C-Flag		A,B: 2 adr.: 6-7
RTI	Beendet Interrupt service routine		12
RTS	Beendet Unterprogramm, springt in aufrufendes Programm zurück	Siehe JSR	5
SBA	Subtaktion Reg A=RegA – RegB		2
SBCA	Subtraktion von A mit Übertrag	SUBA \$21 ; A=A-\$21+C	2-5
SBCB	Subtraktion von B mit Übertrag	SUBB \$21 ; B=B-\$21+C	2-5
SEC	Set Carry Flag, C-Flag auf 1		2
SEI	Set Interrupt Flag, I-Flag auf 1		2
SEV	Set overflow Flag, V-Flag auf 1		2
STAA	Register A in Memory speichern 8bit	STAA \$49   STAA VAR	3-5
STAB	Register B in Memory speichern 8bit	STAB \$49   STAB VAR	3-5
STD	Register D in Memory speichern (16-bit), in Adresse a werden Höchstwertigste 8bit gespeichert In a+1 niederwertigste 8bit		4-6
STOP	Abhängig von S-Flag: S=1: next instruction NOP S=0: halt clocks, enter standby and Wait for XIRQ or IRQ	Freigabe des STOP-Befehls: TPA ; Status Register nach Akku A ANDA #\$7F ; Freigabe (S-Flag auf 0) TAP ; Akku A nach Statusregister	2
STS	Wie STD nur mit Register S		4-6
STX	Wie STD nur mit Register X		4-6
STY	Wie STD nur mit Register Y		5-6
SUBA	Subtraktion von A	SUBA \$21 ; A=A-\$21	2-5
SUBB	Subtraktion von B	SUBB \$21 ; B=B-\$21	2-5
SUBD	Subtraktion von D (16bit)		4-7
SWI	Software interrupt, Sprung in eine interrupt-service-routine (ISR) Startadresse ist interruptvektor Vorher „retten“ der Register in Stack Beendigung der ISR mit RTI		14
TAB	Inhalt von A nach B kopieren, A & B danach gleichen Inhalt		2
TAP	Inhalt von A in P (Statusregister)		2
TBA	Inhalt von B nach A kopieren, A & B danach gleichen Inhalt		2
TPA	Inhalt von P (Statusregister) nach A kopieren		2
TST	Test auf 0 und VZ.   f. A,B	TSTA ; Bei Inhalt #%10001000 ZFlag=0 und NFlag=1	A,B: 2
TST adr.	ZFlag=1, wenn 0   Nflag enth. MSB	TSTB ; Bei Inhalt #0 ZFlag=1 und NFlag=0	adr.: 6-7
TSX	Inhalt von S nach X kopieren, S & X danach gleichen Inhalt		3
TSY	Inhalt von S nach Y kopieren, S & Y danach gleichen Inhalt		4
TXS	Inhalt von X nach S kopieren, S & X danach gleichen Inhalt		3
TYS	Inhalt von Y nach S kopieren, S & Y danach gleichen Inhalt		4
WAI	Wait for Interrupt, Ablage aller Register auf den Stack, warte auf I.		14+n
XGDX	X und D werden ausgetauscht		3
XGDY	Y und D werden ausgetauscht		4